

Antrag zur Abwasserbeseitigung (Erlaubnis gemäß Art. 15 i.V.m. Art. 70 BayWG)

--

Antragsteller:

Name, Vorname:		
Straße, Hausnummer:	PLZ:	Ort:
E-Mail:	Tel.:	Fax:

Bauvorhaben in:

Bauort (Straße, Hausnummer):	Gemeinde:
Gemarkung:	Fl.Nr.:

Bezeichnung des Bauvorhabens:

--

Für die Abwasserbeseitigung des vorgenannten Bauvorhabens beantrage(n) ich/wir eine beschränkte Erlaubnis gemäß Art. 15 i.V.m. Art. 70 des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG).

Der anerkannte private Sachverständige in der Wasserwirtschaft

Name, Vorname, Anschrift

hat ein Gutachten zur Erteilung der o.g. Erlaubnis erstellt.

Das Gutachten, in dem die Abwasserbeseitigung genau beschrieben ist, liegt diesem Antrag bei.

Es ist beabsichtigt, die Abwasserbeseitigung entsprechend dem Gutachten des privaten Sachverständigen zu errichten und zu betreiben.

Es ist mir bekannt, dass eine wesentliche Abweichung vom Gutachten des privaten Sachverständigen einer erneuten beschränkten wasserrechtlichen Erlaubnis nach Art. 15 i.V.m. Art. 70 BayWG bedarf.

Ort, Datum

Unterschrift

Dem Antrag sind in 2-facher Fertigung beizufügen:

- Gutachten eines privaten Sachverständigen in der Wasserwirtschaft
- Lageplan (u.a. mit Einleitungsstelle in das Gewässer) M 1 : 1.000
- ggf. Übersichtslageplan M 1 : 5.000
- Kurzbeschreibung der verwendeten Anlagen (z.B. bauaufsichtliche Zulassung)

Ferner bei Einleitung in das Grundwasser:

- Aussage über die Sickerfähigkeit des Bodens
- bei schwierigen Untergrundverhältnissen: Nachweis des Sickervermögens (Sickertest)